



# **Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten**

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere  
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen  
Verhältnisse]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1848**

2038. Bestimmungen für die Landessicherheit der Lausitz und der Mark  
Brandenburg, durch Ungarische und Böhmisches, so wie durch  
Brandenburgische Räte verabredet auf dem Tag zu Luckau, am 19. Jan.

...

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56633](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56633)

2038. Bestimmungen für die Landesicherheit der Lausitz und der Mark Brandenburg, durch Ungarische und Böhmishe, so wie durch Brandenburgische Rätthe verabrebet auf dem Tage zu Luckau, am 19. Jan. 1480.

Ordnung, so auf dem tag zu luckaw durch die hungriſchen vnd Behemiſchen auch Brannenburgiſchen Rete zu beſridung der Marggraftumben Brannenburg vnd lawſitz furgenommen, an Mitwochen nach Anthoni im LXXX. gehalten, geratſlagt iſt.

Von erſt das kein teil des andern veind oder beſchediger halten, auch kain Straſrauber haufen, bouen, furdern oder ſchieben, noch den ſein daz zu tun geſtatten ſol in kainen weg. Item So ain teil erfurn, ſein veind oder Straſrauber in des andern gepieten vnd die eruordert wurden, ſol man Rechtens helffen on auszug vnd geuerd. Wo auch ain teil oder ſein Ambtleut erfurn, des andern veinde oder Straſrauber in ſein lande, die ſollen aufgehalten werden vnd dem andern verkunden, dieſelben zu Rechtfertigen. Auch ob ain teil ſein veindt oder ſtraſrauber oder beſchediger in des andern lanndt betret vnd die nit ſopald zugericht in demſelben lannd bringen mocht, Alsdann mag ainer den oder dieſelben an ſein gewar furn, doch den lannden vnd Gerichten on jren gerechtikeiten vnuergriffen. So auch ain teil erfure, daz des andern vndertan ſein veint hauſet, houet, ſpeifet oder Zuſchub tet, ſo derſelb darumb erfucht wurd, ſol ſein vndertan darumb an leib vnd gut on aufzug ſtraffen. Es ſol auch kain teil nyemantz gelaiten in ſein lannden vnd Steten, dadurch yedes teil Rechtz bekomen mug, Es wer dann daz ſich ainer mit den lannden verriichten wolt, mag man jm geben auf kurtz tag. Solhe ordnung ſol auch in baiden furſtentumben in allen Steten vnd Gerichten auſgerufft werden, dadurch nymandt ſich des entſchuldigen mag. Wo auch ain teil den andern vmb hillf wider ſolh beſchediger nachzcuolgen anruſſt, ſol die volg on aufzug geſchehn. Des ſind zwen Zedel in gleicher laut yedem tail ainer gegeben worden verſigelt vnder hern wentzlauen von Piberſtein, hern zum vorſt, landuogt in lawſitz, vnd hern dietrichen von Freyburg vnd hern Sixten von Ehenheim, Rittere, Marggraſiſchen Rete, aufgedrukten Inſigeln. Souern vnd ditz der hochgeborn furſt vnd her, her Johans, Marggraſe ze Brandenburg ſich des annymt vnd geuellet Mer oder Mynner darzu ze ſetzen oder ze machen, Auch dergleichen der koniclichen Maieſtat Reten, Alsdan ſo ſol ſolliche beſiglung beſchehen.